

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 04.03.2012

Internet

<http://www.oberverwaltungsgericht.bremen.de>

Urteilsgründe in dem Berufungsverfahren „Tierversuche an der Universität Bremen“ liegen vor

Das Oberverwaltungsgericht hat am 11.12.2012 entschieden, dass die am Zentrum für Kognitionsforschung der Universität Bremen durchgeführten Tierversuche mit Rhesusaffen (Makaken) nicht gegen Bestimmungen des Tierschutzgesetzes verstoßen (vgl. dazu die Pressemitteilung vom 11.12.2012

<http://www.oberverwaltungsgericht.bremen.de/sixcms/media.php/13/PressOVG121211.pdf>).

Das vollständige Urteil mit den schriftlichen Entscheidungsgründen ist den Verfahrensbeteiligten jetzt zugestellt worden.

OVG Bremen, Urteil vom 11.12.2012, Az.: 1 A 180/10; 1 A 367/10

Das Urteil kann als pdf-Datei auf der Homepage des Oberverwaltungsgerichts abgerufen werden.

http://www.oberverwaltungsgericht.bremen.de/sixcms/media.php/13/1_A_180_10_URTEIL_0000003_073849Anonym.pdf

Verantwortlich:

RiOVG Friedemann Traub · Am Wall 198 · 28195 Bremen · Telefon: 0421-361 10535 · Fax: 0421-361 4172

Vertreter: RiOVG Dr. Sebastian Baer, Am Wall 198 · 28195 Bremen · Telefon: 0421-361 16791 · Fax: 0421-361 4172